

EANS-News: Frauenthal Holding AG / Veröffentlichung der beabsichtigten Wiederveräußerung erworbener eigener Aktien

gemäß § 82 Abs 9 BörseG iVm §§ 4 und 5 der
Veröffentlichungsverordnung 2002 (BGBl II 2002/12;
„VeröffentlichungsV“) und des diesbezüglichen Beschlusses des
Vorstands =

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent
verantwortlich.

gemäß § 82 Abs 9 BörseG iVm §§ 4 und 5 der Veröffentlichungsverordnung 2002
(BGBl II 2002/12; „VeröffentlichungsV“) und des diesbezüglichen Beschlusses des
Vorstands

Aktienrückkauf

Wien - Veröffentlichung der beabsichtigten Wiederveräußerung erworbener eigener
Aktien gemäß § 82 Abs 9 BörseG iVm §§ 4 und 5 der Veröffentlichungsverordnung
2002 (BGBl II 2002/12; „VeröffentlichungsV“) und des diesbezüglichen Beschlusses
des Vorstands

Aufgrund unterschiedlicher Hauptversammlungsermächtigungen hat die Frauenthal
Holding AG ("Gesellschaft") bis Oktober 2012 Aktien im höchstmöglichen Ausmaß
von 10 % am Grundkapital zurückerworben. Die entsprechenden Beschlüsse des
Vorstands und des Aufsichtsrats der Gesellschaft und die Rückerwerbe sind
jeweils gemäß § 82 Abs 8 BörseG iVm §§ 4 und 5 VeröffentlichungsV
veröffentlicht worden und sind auch im Internet auf der Webseite der
Gesellschaft unter www.frauenthal.at unter Aktienrückkaufprogramm bekannt
gemacht worden. Derzeit verfügt die Gesellschaft über 894.499 Stück eigene
Aktien.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat am 1. Juni 2011 gemäß § 95 Abs 5 Z 10
AktG einen Aktienoptionsplan 2012-2016 mit einer Laufzeit von fünf Jahren für
Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft und für Führungskräfte der Frauenthal
Gruppe beschlossen ("Aktienoptionsplan 2012- 2016"). Im diesbezüglichen Bericht
des Vorstands und des Aufsichtsrats der Gesellschaft vom 1. Juni 2011 wurde
berichtet, dass im Fall der Ausübung der Optionen diese soweit wie möglich aus
dem Bestand der eigenen Aktien erfüllt werden sollen. Die ordentliche

Hauptversammlung der Gesellschaft vom 20. Mai 2015 hat den Vorstand unter anderem auch ausdrücklich dazu ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats erworbene eigene Aktien wieder zu veräußern.

Der Bericht des Vorstands und des Aufsichtsrats über die beabsichtigte Wiederveräußerung eigener Aktien vom 27. April 2017 wurde am selben Tag veröffentlicht und war ab diesem Zeitpunkt in den Geschäftsräumlichkeiten der Gesellschaft zur Einsichtnahme aufgelegt. Am 30. Mai 2017 hat der Vorstand den Beschluss gefasst, nach Maßgabe entsprechender Ausübungserklärungen der Berechtigten bis zu 58.000 Stück eigene Aktien zur Bedienung von Aktienoptionen zu veräußern und in diesem Zusammenhang das Wiederkaufsrecht (Bezugsrecht) der bestehenden Aktionäre auszuschließen. Der Aufsichtsrat hat am 30. Mai 2017 diese Veräußerung von bis zu 58.000 eigenen Aktien unter Ausschluss des Wiederkaufsrechts (Bezugsrechts) der bisherigen Aktionäre genehmigt.

Mit der vorliegenden Veröffentlichung wird der Beschluss des Vorstands, dem der Aufsichtsrat zugestimmt hat und auf dessen Grundlage er einen gleichlautenden Beschluss gefasst hat, veröffentlicht und die beabsichtigte Wiederveräußerung eigener Aktien zur Bedienung von Aktienoptionen bekannt gemacht (§ 82 Abs 9 BörseG iVm §§ 4 und 5 VeröffentlichungsV).

~

1. Tag des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung gemäß § 65 Abs 1 Z 8 AktG: 6. Juni 2012
2. Tag und Art der Veröffentlichung des Hauptversammlungsbeschlusses: 7. Juni 2012 elektronisch gemäß § 82 Abs 9 iVm Abs 8 BörseG.
3. Beginn und voraussichtliche Dauer der Veräußerung eigener Aktien: 27. Mai 2017 (einschließlich) bis 28. Februar 2018 (einschließlich).
4. Aktiengattung, auf die sich die Veräußerung eigener Aktien bezieht: auf Inhaber lautende stimmberechtigte nennbetragslose Stückaktien.
5. Beabsichtigtes Volumen (Stücke) der Veräußerung eigener Aktien, insbesondere auch Anteil der zu veräußernden eigenen Aktien am Grundkapital: 58.000 auf Inhaber lautende stimmberechtigte nennbetragslose Stückaktien; entspricht rund 0,615 % des Grundkapitals der Gesellschaft.
6. Höchster und niedrigster zu erzielender Gegenwert je Aktie: EUR 2.
7. Art und Zweck der Veräußerung eigener Aktien, insbesondere ob die Veräußerung über die Börse und/oder außerhalb der Börse erfolgen soll oder ob sie für Zwecke eines Aktienoptionsprogramms verwendet werden sollen: Die Veräußerung der eigenen Aktien wird außerbörslich stattfinden. Die zu veräußernden eigenen Aktien werden zur Bedienung von Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft und weiteren Führungskräften der Frauenthal Gruppe zugeteilten Aktienoptionen verwendet.
8. Allfällige Auswirkung der Veräußerung eigener Aktien auf die

Börsezulassung der Aktien der Gesellschaft: keine.

9. Anzahl und Aufteilung der einzuräumenden oder bereits eingeräumten Aktienoptionen auf Arbeitnehmer, leitende Angestellte oder Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder der Gesellschaft: Bezugsberechtigte Planteilnehmer des Aktienoptionsplans 2012-2016 waren die Mitglieder des Vorstands der Gesellschaft und weitere Führungskräfte der Frauenthal Gruppe. Unter dem Aktienoptionsplan 2012-2016 wurden vom Aufsichtsrat in den Geschäftsjahren 2012 bis 2016 (für die Geschäftsjahre 2011 bis 2015) insgesamt 181.000 Optionen zugeteilt, davon 50.000 an das Vorstandsmitglied Dr. Martin Sailer, 15.000 an das Vorstandsmitglied Mag. Wolfgang Knezek und 116.000 an weitere Führungskräfte der Frauenthal-Gruppe. Zudem wurden zwei weiteren Personen jeweils 10.000 Aktienoptionen eingeräumt. Von den im Geschäftsjahr 2014 für das Geschäftsjahr 2013 unter dem Aktienoptionsplan 2012-2016 zugeteilten insgesamt 48.000 Optionen wurden 38.000 Optionen, die zum Bezug von 38.000 auf Inhaber lautenden, nennwertlosen Stückaktien zum Kaufpreis von EUR 2 berechtigen, ausübbar und können von den Optionsberechtigten bis 31. Dezember 2017 ausgeübt werden. Außerdem sind 10.000 weitere Aktienoptionen bereits ausübbar und können noch bis 28. Februar 2018 ausgeübt werden. Weitere 10.000, einer Führungskraft eingeräumte Optionen sind ab 1. November 2017 bis 10. Dezember 2017 ausübbar.

~

Die Gesellschaft wird alle weiteren Angaben im Zusammenhang mit der Wiederveräußerung der Aktien gemäß §§ 6 und 7 VeröffentlichungsV im Internet auf Ihrer Webseite www.frauenthal.at veröffentlichen.

~

Wien, 30. Mai 2017
Der Vorstand

Rückfragehinweis:

Kontakt:

Frauenthal Holding AG

Dr. Martin Sailer

m.sailer@frauenthal.at

Mag. Erika Hochrieser

e.hochrieser@frauenthal.at

~

Ende der Mitteilung euro adhoc

~
Emittent: Frauenthal Holding AG Rooseveltplatz 10 A-1090 Wien
Telefon: +43 1 505 42 06 - 77
FAX: +43 1 505 42 06 -33
Email: K.Grossschedl@frauenthal.at
WWW: www.frauenthal.at
ISIN: AT0000762406, AT0000492749
Börsen: Wien
Sprache: Deutsch
~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/2042/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0211 2017-05-30/19:28

301928 Mai 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170530_OTS0211